

Kurze Inhaltsangabe der Oper L'elisir d'amore - "Der Liebestrank"

Komische Oper in zwei Akten, komponiert von Gaetano Donizetti (Libretto von Felice Romani) Uraufführung: 12.05.1832, Neapel, Teatro della Canobiana /// Ort + Zeit: ital. Dorf, Anfang 19. Jahrhundert



Personen:

Adina, eine junge reiche Pächterin (Sopran)
Nemorino, junger Landmann (Tenor)
Belcore, Sergeant (Bariton)
Dulcamara, Quacksalber (Baß)
Gianetta, Wäscherin (Sopran)
Landleute, Soldaten, Diener, Notar

Diese erst seit einiger Zeit in Deutschland wieder in den Spielplan aufgenommene Oper hat an Aufführungshäufigkeit zuweilen die meisten Bühnenwerke Wagners und Verdis übertroffen. Der erstaunliche Schwung der Melodien über leicht überschaubaren Harmoniewendungen, das reizvolle Auszeichnen belustigenden Geschehens, dazu anmutig geformte Einzelheiten – alles ist wie aus einem Guß und macht den Bericht wahrscheinlich, demzufolge Donizetti das Werk in weniger als einer Woche komponiert haben soll.

Um diese sehr lustige, italienische Oper eine wenig mehr verstehen zu können sei hier eine kurze Erklärung dazu gegeben:

Die reiche Pächterin Adina scheint den schüchternen Verehrer Nemorino völlig zu übersehen und ihre Sympathie dem siegessicheren Sergeanten Belcore zu schenken. Als Nemorino Zeuge wird, wie die Angebetete ihren Freundinnen die Geschichte von Tristan und Isolde samt dem Zaubertrank erzählt, läuft er zum Quacksalber, der ihm einen Liebestrank verkauft – allerdings nur gegen das Handgeld, das Nemorino empfängt, als er sich zu den Soldaten anwerben lässt. Nachdem er zwei Flaschen getrunken hat und sich mutig unter den Mädchen bewegt, wird Adina am Tage der Hochzeit mit Belcore eifersüchtig, hört von dem Preis, den Nemorino bezahlen musste, kauft den Schuldschein vom Anwerber zurück und nimmt nun doch Nemorino, zumal dieser soeben einen schönen Batzen von einem reichen Onkel geerbt hat.

Wir wünschen allen Besuchern einen kurzweiligen Abend
Ihr Bürgermeister

Sito web: http://www.oberstenfeld.de/servlet/PB/menu/1311121_11/index.html